

Keine klaren Mehrheiten nach Wahl in Israel

Tel Aviv. Nach der Parlamentswahl in Israel am Dienstag haben sich die Chancen von Benjamin Netanjahu auf eine weitere Amtszeit als Ministerpräsident verkompliziert. Der Vorsitzende einer ultrarechten Partei erteilte am Donnerstag der Bildung einer Koalition unter Einbindung oder Duldung einer arabischen Partei eine Absage. Netanjahu bräuchte nach Auszählung von mehr als 90 Prozent der Stimmen beide Parteien, um eine Mehrheit für sein angestrebtes Bündnis aus rechten und religiösen Parteien im Parlament zu sichern. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/399381.keine-klaren-mehrheiten-nach-wahl-in-israel.html>